

Pinguine zaubern Overtime-Sieg gegen Kassel - Matsumoto der Held!

Krefeld besiegt Kassel 2:1 nach Overtime vor 7.319 Fans. Fießinger glänzt mit Shutout, während Selb gegen Kaufbeuren verliert.

Krefeld, Deutschland - Ein packendes Duell in der DEL2! Die Krefeld Pinguine haben am Sonntagnachmittag die Kassel Huskies, den Tabellenführer, vor über 7.000 begeisterten Fans in die Schranken gewiesen. Mit einem dramatischen 2:1-Sieg nach Verlängerung verabschiedeten sich die Pinguine in die Länderspielpause und zeigen eindrucksvoll, dass sie bereit sind für den Aufstieg. Jon Matsumoto, der erfahrene Stürmer, wurde zum Helden des Spiels, als er in der Overtime das entscheidende Tor erzielte und damit den Fans ein unvergessliches Erlebnis bot.

Ein Wochenende voller Emotionen

Dieses Wochenende war für Krefeld ein wahrer Triumph! Nach dem 4:2-Sieg gegen Dresden am Freitag sicherten sich die Pinguine mit diesem weiteren Erfolg gleich zwei Siege gegen starke Konkurrenten. Die Stimmung in der Arena war elektrisierend, und die Fans feierten ihre Mannschaft, die nun mit einem Fünf-Punkte-Wochenende glänzen kann. Die Huskies mussten hingegen die bittere Niederlage hinnehmen und sehen sich nun einem wachsenden Druck gegenüber.

Währenddessen wird die Lage für die Selber Wölfe immer kritischer. Im letzten Heimspiel vor der Deutschland-Cup-Pause gab es gegen den ESV Kaufbeuren eine schmerzhaft

0:3-Niederlage. Die Wölfe konnten nicht einmal ein Tor erzielen, während der Gäste-Torwart Daniel Fießinger alle 38 Schüsse der Oberfranken abwehrte. Ein Doppelschlag der Kaufbeurer brachte die Wölfe auf die Verliererstraße, und die Fans mussten eine enttäuschende Vorstellung ihrer Mannschaft hinnehmen.

Details	
Ort	Krefeld, Deutschland
Quellen	• www.eishockeynews.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at